

NEUNKIRCHER STADTNACHRICHTEN

Kurz und Knapp

Alzheimer-Selbsthilfe

Das nächste Treffen der Selbsthilfegruppe für Angehörige von Alzheimer- und Demenzkranken findet am Montag, 4. Juli, 15.30 bis 17 Uhr im Tagesraum der psychiatrischen Abteilung der Saarland Klinik, kreuznacher diakonie, Fließner Neunkirchen in der Theodor-Fließner-Straße 12 statt. Das Treffen der Selbsthilfegruppe ist für alle Interessierten offen. Auf Anfrage kann bis 1. Juli eine Betreuung für die Dauer des Treffens im Stationsbereich sichergestellt werden. Infos: Seniorenbüro, Tel. (06821) 202-180.

Stadtteilbüro

Das Stadtteilbüro im KOMM-Zentrum ist in der Zeit vom 24. Juni bis 8. Juli sowie in der Zeit vom 18. bis 22. Juli geschlossen. In dringenden Fällen ist Monika Jost, Amt für Soziale Dienste, unter Tel. (06821) 202-180 erreichbar.

Wertstoffcontainer

Die Wertstoffcontainer wurden vom Standort Bexbacher Straße / Allendorfstraße auf den Standplatz Einmündung Ebersteinstraße umgestellt.

Rücksichtnahme



„Neunkirchen - Die Stadt zum Leben“, das bedeutet auch gegenseitige Rücksichtnahme beim Parken, z.B. auf Blinde mit Begleitperson, Rollstuhlfahrer, Zwillingskinderwagen, Fahr-u. Dreiräder, Skates, und alle, die mit Einkaufstaschen unterwegs sind. Parken Sie deshalb bitte nicht auf dem Gehweg! Danke!

Neunkircher STADTNACHRICHTEN

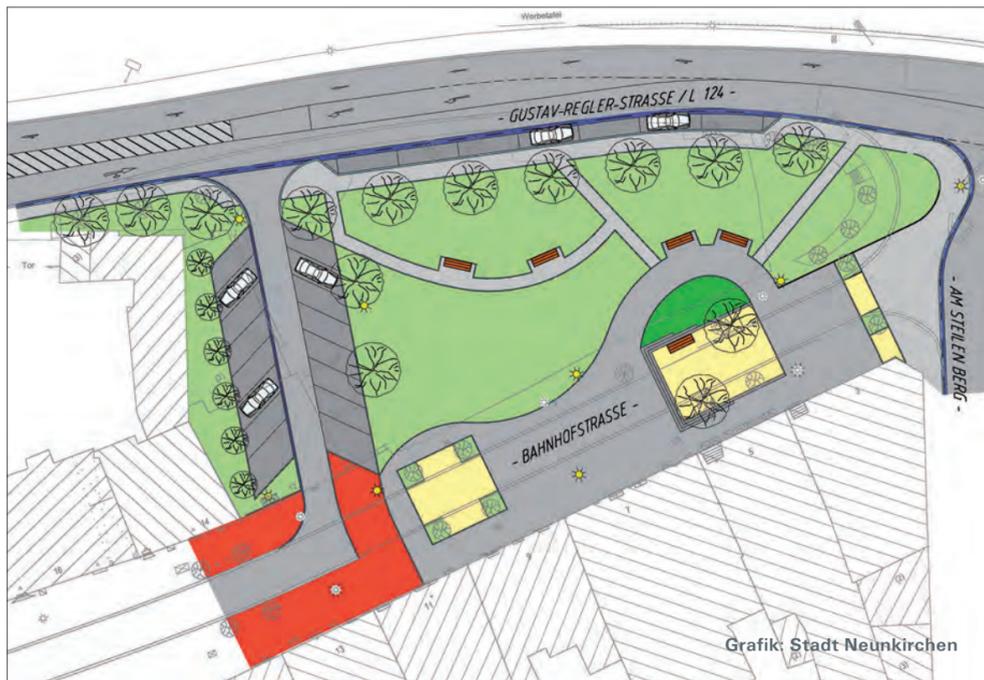
Herausgeber:
Kreisstadt Neunkirchen
Oberbürgermeister
Jürgen Fried

Redaktion, Gestaltung + Satz:
Abt. für Öffentlichkeitsarbeit
und Stadtmarketing
Oberer Markt 16
66538 Neunkirchen
Telefon (06821) 202-325
oder 202-124

e-mail: stadtnachrichten@neunkirchen.de

Für unverlangt eingesandte Artikel übernimmt die Redaktion keine Haftung

Neues Cityportal Obere Bahnhofstraße erhält neues Gesicht



Grafik: Stadt Neunkirchen

Nach dem Abriss von mehreren maroden Wohn- und Geschäftshäusern in der Oberen Bahnhofstraße gestaltet die Stadt die Brachfläche neu.

Die Portalsituation, die auch Besucher vom Bahnhof aus in die Innenstadt leiten soll, wird begrünt

und mit Bänken ausgestattet. Außerdem wird eine Außengastronomie das städtische Leben aufwerten. Dieser Tage haben die Bauarbeiten zur Umgestaltung des oberen Teils der Bahnhofstraße begonnen. Zuerst musste jedoch die Verkehrsführung geändert werden. Die Fahrspur in der

Gustav-Regler-Straße in Richtung Innenstadt wurde mittels eines Asphaltkeils auf den vorhandenen Gehweg verlegt. Für die Herstellung dieses Keils wurden ca. 30 Tonnen Asphalt verwendet. Die Stadtverwaltung weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass der nun zur Fahrspur umfunktionierte Gehweg für Fußgänger

voll gesperrt ist. In den nächsten Wochen wird die Gustav-Regler-Straße aufgeweitet und eine Querverbindung zur Bahnhofstraße geschaffen. Entlang dieser Verbindung, die als Einbahnstraße genutzt werden kann, werden, wie im Plan zu sehen, Parkplätze angeordnet. Ist diese Straße fertig gestellt, wird die Bahnhofstraße zwischen der Straße Am Steilen Berg und der neuen Einmündung voll gesperrt. Hier wird ein neues Pflaster verlegt.

Auf dem neuen Platz wird ein erhabenes Podest errichtet, das im Frühling und Sommer zum Verweilen einlädt. Für die Herstellung und Gestaltung der geplanten Parkanlage werden ungefähr 250 cbm Mutterboden auf rd. 1.300 qm verteilt, angesät und dazu 20 Bäume gepflanzt. Insgesamt wird die Kreisstadt Neunkirchen nach Bauabschluss ca. 385.000 Euro in die Attraktivierung dieses Teils der Bahnhofstraße investieren. Die Planung und Bauleitung der Gesamtmaßnahme obliegt dem städtischen Bauamt.

Bei entsprechendem Baufortschritt ist mit der Fertigstellung der Maßnahme im September 2011 zu rechnen. Die Stadtverwaltung wird die Beeinträchtigung für den fließenden Verkehr und die Anlieger so gering wie möglich halten und bittet im Voraus schon um Verständnis.

Gratulationen

Der Oberbürgermeister Jürgen Fried und der zuständige Ortsvorsteher gratulieren:

**Eheleute
Waltraud und Karl Weis**
Wolfsweg 23,
66538 Neunkirchen,
50. Hochzeitstag am 30. Juni

Frau Jenny Welter
Im Katzentümpel 1 B,
66540 Neunkirchen,
93. Geburtstag am 1. Juli

**Eheleute
Erika und Peter Zenker,**
Keplerstraße 1,
66540 Neunkirchen,
50. Hochzeitstag am 1. Juli

Kita-Fest

Ein voller Erfolg war das Spielplatzfest der Kita Wiebelskirchen. Die Kinder und die Kita-Leiterin Petra Simon begrüßten die Gäste u.a. mit dem „Raumschifflied“. Bei zahlreichen Aktivitäten wie Schminken, Wurfspiele und Farbschleuderbilder herstellen, hatten die Kids ebenso viel Spaß wie auf dem Barfußpfad und beim Schubkarrenrennen. Höhepunkt des Festes war die Schau des Zauberes Johann Wolfgang Goethe, der die Kinder mit seinen Zauberkünsten begeisterte. Viele Eltern hatten Kuchen gestiftet oder halfen beim Verkauf mit, viele Spender hatten auch Preise für eine Tombola zur Verfügung gestellt.

EVS Wertstoff-Zentrum

Das EVS Wertstoff-Zentrum auf dem Betriebsgelände der Firma Burghardt, Grubenstraße 4, in Heinitz ist eine leistungsfähige Serviceeinrichtung, die einen wichtigen Beitrag zur Reduzierung der Restmüllmengen leistet. Bei großzügigen Öffnungszeiten wird in einem überdachten Entladebereich ein umfangreicher Katalog an Abfallarten angenommen.

Qualifiziertes Personal berät und hilft bei Bedarf beim Ausladen. Im EVS Wertstoff-Zentrum werden keine Abfälle, die in die Restmülltonne gehören, angenommen, sondern ausnahmslos Wertstoffe, die einer Wiederverwertung zugeführt werden können. Bis auf folgende Materialien ist die Abgabe der Wertstoffe kostenlos (Gebühr gültig ab 01.07.2011):

Abfallart	Einheit	Bruttopreis/Einheit
Altreifen, nur PKW (C3)	Stück ohne Felge	3,00 €
	Stück mit Felge	4,00 €
	andere, z.B. LKW, Baumaschinen	Keine Annahme, Entsorgung über private Entsorgungsunternehmen
Gemischte Bau-Abbruchabfälle (C6)	Kleinstmenge, max. fünf Eimer	2,00 €
	PKW-Kofferraum	10,00 €
	Kombi-Kofferraum	15,00 €
	PKW-Anhänger, klein	30,00 €
	größere Mengen	Keine Annahme, Entsorgung über private Entsorgungsunternehmen
Altholz (C5)	Kleinstmenge max. fünf Eimer	2,00 €
	PKW-Kofferraum	5,00 €
	Kombi-Kofferraum	10,00 €
	PKW-Anhänger, klein	20,00 €
	größere Mengen	Keine Annahme, Entsorgung über private Entsorgungsunternehmen
Bauschutt (C2)	Kofferraummenge	Kostenlos
Grünschnitt (C1)	größere Mengen	Keine Annahme, Entsorgung über Bauschuttdeponie, bzw. Grünschnittannahmepplatz

Zu den gemischten Bau-Abbruchabfällen (C6) gehören u.a. Baufolien, Gipskartonplatten, Glasbausteine, Kunststoffrohre, PVC-Teile, Keramik, Waschbecken. Zum Altholz (C5) gehören u.a. Paletten, Holzzäune, alle Bauhölzer, Parkettböden, Kisten, Bohnenstangen, Holzmasten.

Das EVS Wertstoff-Zentrum ist unter Tel. (06821) 8692255 erreichbar. Darüber hinaus finden sich Infos rund um das Wertstoff-Zentrum unter www.wertstoffzentrum-nk.de.

ENTSORGUNGSVERBAND SAAR **EVS** **WERTSTOFF-ZENTRUM NEUNKIRCHEN** **Kreisstadt Neunkirchen**

Betreiber: Burghardt & Sohn GmbH, Grubenstraße 4, 66540 Heinitz, Tel. 06821 86922-55

Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Fr: 12-17 Uhr; Do: 8-18 Uhr; Sa: 8-18 Uhr

Container	Großcontainer	Kleinstcontainer
C1 Grünschnitt	C1 Haushaltsgroßgeräte	K1 Aluminium
C2 Bauschutt (Steine + Erdmassen)	C2 Haushaltskleingeräte	K2 Zinkblech
C3 Altreifen	C3 Kühlgeräte	K3 Kabelreste
C4 Flachglas	C4 Unterhaltungselektronik	K4 Messing
C5 Altholz	C5 Papp/Kartonagen	K5 Kupfer
C6 Gemischte Bauabfälle	C6 Sperrmüll	K6 Sonstige NE-Metalle
C7 Mischschrott		K7 Altkleider
		K8 Altschuhe
		K9 Hohlglas
		K10 Haushaltsbatterien
		K11 Autobatterien
		K12 Sonderabfälle
		K13 Alttextil
		K14 Neonröhren und Neonröhrenbruch
		K15 Computer
		K16 Kunststofffolie
		K17 Styropor
		K18 Brillen
		K19 Flaschenkorken
		K20 Papier/Zeitschriften

HERZLICH WILLKOMMEN! Hier sehen Sie, was Sie im EVS WERTSTOFF-ZENTRUM NEUNKIRCHEN entsorgen können!

Heinitzer Parkfest

Am Wochenende 9./10. Juli steht Heinitz ganz im Zeichen des Parkfestes. Samstags geht's um 15 Uhr los mit der Übergabe der Parkbänke am Heinitzstollen mit dem Fanfarenzug Spiesen-Elversberg. Beim Kinderflohmarkt kann den Tag

über so manches Spielzeug gewiss in gute Hände abgegeben werden. Ab 20 Uhr heißt es dann „Rock im Park“ mit der beliebten Rockband „Hansi-Bier-do“, die deutsche Rocksongs cover - Partystimmung ist dabei garantiert. Am Sonntagmorgen startet

das Fest um 10.15 Uhr mit einer ökumenischen Morgenandacht und klingt nach dem Mittagessen aus. An beiden Tagen ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Veranstaltet wird das Parkfest von der Arbeitsgemeinschaft Heinitzer Vereine.

Standesamt

In der Zeit vom 16. bis 21. Juni wurden beim Standesamt Neunkirchen (Saar) folgende Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle beurkundet. Die Genehmigungen zur Veröffentlichung liegen vor.

Geburten

11.06.11: Aaliyah Buhalla, Schiffweiler; 15.06.11: Malik Frickel, Schiffweiler; 19.06.11: Leon Stipe Buljevi, Neunkirchen

Eheschließungen

17.06.11: Ilka Bauer geb. Spies und Gerhard Bach, Neunkirchen; Marina Piro und Sascha Scheffler, Ottweiler

Sterbefälle

16.06.11: Peter Franz Beck, Wellesweiler, 90 J; 17.06.11: Alexandra Renate Forster geb. Christian, Schiffweiler, 72 J; Herbert Max Graf, Neunkirchen, 75; 20.06.11: Mina Hedwig Molitor, Wiebelskirchen, 95 J

Amtliches

Bekanntmachung

Hiermit wird bekanntgemacht, dass die nachfolgend aufgeführte **Ortsdurchfahrtsgrenze** neu festgesetzt wird:

L 125 Fahrtrichtung Bildstock Erschließungsbereich bis km 1,042 der Strecke von Netzknoten 6608 105 nach Netzknoten 6608 030. Das ist Ende der Zufahrt zum Asphaltwerk.

Dieser Feststellungsbeschluss liegt in der Zeit vom 04. Juli 2011 bis einschl. 18. Juli 2011 während der Dienststunden im Rathaus der Kreisstadt Neunkirchen, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen, Zimmer 801 (Dachgeschoss), Abteilung Stadtplanung und Stadtentwicklung zu jedermanns Einsicht aus.

Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach Ende der Auslegungsfrist Klage beim Verwaltungsgericht des Saarlandes in 66740 Saarlouis, Kaiser-Wilhelm-Straße 15, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle erhoben werden.

Die Klage ist gegen das Ministerium für Umwelt, Energie und Verkehr, Keplerstraße 18, 66024 Saarbrücken, zu richten. Sie muss den Kläger, den Beklagten und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen. Sie soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden. Der Klage nebst Anlagen sollen so viele Abschriften beigefügt werden, dass alle Beteiligten eine Ausfertigung erhalten können.

Diese Entscheidung soll in Abschrift oder in Urschrift beigefügt werden.

Wenn ein Bevollmächtigter bestellt wird, gilt sein Verschulden an dem Versäumnis der Frist als eigenes Verschulden des Auftraggebers.

Neunkirchen, 22.06.2011
Der Oberbürgermeister

In Vertretung
Aumann, Bürgermeister

Jacken für die Feuerwehr

Die Saarstahl AG, Werk Neunkirchen, spendete der Jugendfeuerwehr Neunkirchen Innenstadt einen Satz Schutzjacken.

In der vergangenen Woche besuchten Mitglieder der Jugendfeuerwehr Neunkirchen die Werkfeuerwehr der Saarstahl AG, Werk Neunkirchen. Es war ein freudiger Anlass, der die jungen Wehrleute mitsamt der Löschbezirksführung und Bürgermeister Jörg Aumann zur Hüttenwehr führte. Durch die außergewöhnliche Initiative der Betriebsratsvorsitzenden des Werk Neunkirchen, Ellen Neumann, konnten die Jugendlichen 15 Schutzjacken für die Jugendfeuerwehr Neunkirchen-Innenstadt entgegennehmen. Ellen Neumann erzählte in ihrer Begrüßungsrede von der Idee, die Jugendwehr in Neunkirchen zu unterstützen. „Bei einer Weihnachtsfeier unterhielten wir uns über die Arbeit mit Jugendlichen und Kindern in der Stadt. So kam es zu der kleidsamen Spende an die jungen Brand-



Schicke Schutzjacken für die Jugendwehr

Foto: Stadt Neunkirchen

schützer.“ Bürgermeister Jörg Aumann und der Abteilungsleiter für den Brandschutz bei der Stadtverwaltung Rainer Mathias zeigten sich sehr erfreut über dieses tolle Geschenk. Aumann unterstrich in seiner kleinen Ansprache die gute Zusammenarbeit der Wehr Neunkirchen mit der Werkfeuerwehr. „Saarstahl ist ein gesundes Unternehmen in der Stadt und zeigt auch ein Stück soziale Verant-

wortung mit dieser Spende“, so der Chef der Wehr. Er bedankte sich ausdrücklich bei der Betriebsratsvorsitzenden für ihr Engagement zugunsten der Jugendfeuerwehr. Die Jugendlichen waren sofort begeistert von den modischen blau-orangefarbenen Jacken im modernen Design. „Cool und Klasse“, war bei der anschließenden Anprobe von den Jungs zu hören.

Hüttenwegsführung auch in den Ferien

Die Saison der Hüttenwegsführungen macht auch im Sommer keine Pause. So findet am Sonntag, 3. Juli, die nächste Führung statt. Organisiert von der Kreisstadt Neunkirchen können die Besucher unter fachkundiger Leitung von Marie-Louise Augustin die Industriegeschichte der Stadt erwandern. Treffpunkt ist um 10 Uhr an der Stummschen Reithalle. Zu Beginn der Führung erinnert ein Videofilm an Neunkircher Eisenwerk-Zeiten. Danach geht die Führung entlang der eisernen Zeugen der Neunkircher Stahlproduktion ins „Alte HüttenAreal“. Hier besteht die Möglichkeit, einen Hochofen zu besteigen, von wo aus man einen beeindruckenden Blick über die gesamte Innenstadt genießen kann. Auch ein Abstecher an den Spitzbunker ist bei diesem Rundgang eingeplant. Bei der Besichtigung der Ausstellung im Bunker wird auf eindrucksvolle

Weise dargestellt, in welcher Gefahr die Neunkircher im zweiten Weltkrieg schwebten. Schließlich war die Stadt wegen des Eisenwerks und der dortigen Rüstungsindustrie ein wichtiges Ziel der Luftangriffe. Die Führung dauert rund 2,5 Stunden und kostet 3 € für Erwachsene, Jugendliche ab 14 Jahren zahlen 2 €, Kinder sind frei. Diese regelmäßigen Führungen finden noch bis Oktober jeweils am ersten Sonntag im Monat um 10 Uhr und am dritten Sonntag im Monat um 15 Uhr statt. Für individuelle Besichtigungen und Gruppenbesuche (bis 30 Personen) können zum Preis von 45 Euro eigene Termine gebucht werden.

Mehr Infos gibt es im Rathaus unter Tel. (06821) 202-122, -325. Hier ist auch die Hüttenwegsbroschüre erhältlich, die es ermöglicht, den Hüttenweg „auf eigene Faust“ zu erkunden.



Aufmerksame Zuhörer bei der Hüttenwegsführung

Foto: HuwerLogo

Minisportabzeichen

Kleine Sportler ganz groß



Mit Geschick zum Minisportabzeichen

Foto: Stadt Neunkirchen

Viel Spaß hatten die kleinen Sportlerinnen und Sportler der

Kindertagesstätte Furpach. 21 Kinder wurden mit Urkunde und

Medaille ausgezeichnet. Sie haben nun das Minisportabzeichen. Zwei Monate lang haben die Kinder im Alter von fünf bis sechs Jahren mit ihren Erzieherinnen trainiert. Einmal wöchentlich absolvierten sie sechs Stationen, die nach Kriterien des Landessportverbands für das Saarland (LSVS) aufgestellt wurden. Bei der Medaillenvergabe in der Sporthalle der Grundschule Furpach wurden die einzelnen Stationen fachgerecht von den kleinen Sportlern erklärt und danach den Eltern auch vorgeführt. „Die Kinder waren mit Spaß dabei und konnten das nächste Training gar nicht mehr erwarten“, sagte Petra Schnell, Leiterin der KITA Furpach.

Das erfolgreiche Projekt soll auch in Zukunft fortgeführt werden.

Neunkircher Kulturgesellschaft

VHS Neunkirchen

Erlebnisreise Schweiz – 7-tägige Studienreise

Termin: Montag, 26. September bis Sonntag, 2. Oktober 2011
Reiseleitung: Dr. Peter Bierbrauer, Brigitte Jung

Im Zentrum dieser Schweizreise steht das Erlebnis der Alpenlandschaft, wobei die berühmtesten Panoramastrecken der Schweizer Bahnen in das Programm aufgenommen wurden. Wir fahren sowohl mit dem berühmten Glacier- wie mit dem Bernina-Express und sehen die eindrucksvollsten Landschaft zwischen dem Kanton Wallis im Westen und dem Kanton Graubünden in der Ostschweiz. Auch die italienische Schweiz, das Tessin, wird bei der Reise durch einen Abstecher zum Lago Maggiore berücksichtigt.

Am ersten Tag machen wir zunächst Station in Bern und besichtigen die wunderschöne spätmittelalterliche Altstadt mit ihren Laubengängen. Wir erreichen über den Genfer See das Wallis, wo wir in Unterbach übernachten. Der zweite Tag führt uns mit dem Pendelzug nach Zermatt. Am dritten Tag steht eine Fahrt mit dem Glacier Express von Brig aus nach Chur auf dem Programm.

Nach einem Rundgang durch die Altstadt geht es zur Übernachtung nach Davos. Am nächsten Tag geht es über den Bernina-Pass nach Italien. In Tirano besteigen wir den Bernina-Express, der uns in zwei Stunden nach Pontresina führt. Wir fahren weiter nach St. Moritz. Die beiden letzten Tage der Reise sind dem Tessin und dem Lago Maggiore gewidmet.

Der Reisepreis wird sich bei 35 Teilnehmern auf ca. 950,- € bei Unterbringung im Doppelzimmer belaufen. Der Einzelzimmerzuschlag beträgt 155 €.

Im Reisepreis enthalten sind: Fahrt im modernen Reisebus, 6 Übernachtungen mit HP in ausgewählten 3 bis 4 Sterne-Hotels, 4 ausgiebige Mittagspicknicks, deutschsprachige Reiseleitung in der Schweiz, Führungen in Bern, Zermatt, Brig, Chur, St. Moritz und Ascona, Fahrt mit dem Pendelzug Täsch-Zermatt-Täsch, Fahrt im Panoramawagen des Glacier-Express (2. Klasse) von Brig nach Chur inkl. Mittagessen, Fahrt im Panoramawagen des Bernina-Express (2. Klasse) von Tirano nach Pontresina, Eintritt zur Via Mala Schlucht
Nicht enthalten sind: Fahrt mit der Gornergratbahn von Zermatt aus (pro Person 48 €), Schifffahrt und Eintritt Isola Bella sowie Führung im Palast am 6. Reisetag (pro Person 25 €)

Informationen + Anmeldungen:

VHS Neunkirchen, Tel. (06821) 2900-612

Veranstaltungen 30. Juni - 6. Juli

Ausstellungen

bis So, 31. Juli

Ausstellung „Turn on the bright lights“ Fotografien von Petra Arnold

Städtische Galerie Neunkirchen im Bürgerhaus
Neunkircher Kulturgesellschaft

Feste

Sa, 2. und So, 3. Juli

Feuerwehrfest in Wiebelskirchen

Feuerwehrgerätehaus
Wiebelskirchen
Freiwillige Feuerwehr
Wiebelskirchen

Sa, 2. und So, 3. Juli

KKW Sommerfest in Wellesweiler

Sportanlagen Wellesweiler
KKW Wellesweiler

So, 3. Juli

Kirmes in Kohlhof

Kirmesplatz in Kohlhof
Kreisstadt Neunkirchen

Führungen / Vorträge

Do, 30. Juni, 15 Uhr

Vortrag bei der evang. Frauenhilfe Wellesweiler „Rundreise durch den Südwesten der Türkei“

Referent: Pfarrer Bertram
Evangelisches Gemeindezentrum
Wellesweiler
Evangelische Kirchengemeinde
Neunkirchen, Frauenhilfe
Wellesweiler

So, 3. Juli, 10 Uhr

Führung über den Neunkircher Hüttenweg mit Marie-Louise Augustin

Treffpunkt: Stummsche Reithalle
Kreisstadt Neunkirchen

Märkte

Mo, 4. Juli, 8 - 18.30 Uhr

Monatsmarkt

Stummplatz
Kreisstadt Neunkirchen

Musik/Theater

Fr, 1. Juli, 20.30 Uhr

Neunkircher Nächte 2011: Französische Nacht

Hofgut Furpach
Neunkircher Kulturgesellschaft

Sa, 2. Juli, 20.30 Uhr

Neunkircher Nächte 2011: NEIGELNEU Unplugged mit Julia Neigel

Hofgut Furpach
Neunkircher Kulturgesellschaft

Sport

Do, 30. Juni, 14.30 Uhr

Seniorenwanderung zur Fischerhütte

Treffpunkt: Hofgut Furpach
Pfälzerwald-Verein Neunkirchen

Mi, 6. bis So, 10. Juli

Sportfest in Hangard

Ferraro Sportpark Hangard
SVGG Hangard

Sonstige

Mo, 4. Juli, 9.30 - 11.30 Uhr

Treffen der Selbsthilfegruppe „Mach Dich zum Projekt“ des Arbeitslosenprojektes Minipreneure

Mehrgenerationenhaus, Vogelstraße
4-8, 66538 Neunkirchen
Arbeitslosenprojekt Minipreneure
Gruppe Neunkirchen

Änderungen vorbehalten

Kreisstadt Neunkirchen
Die Stadt zum Leben

NEUNKIRCHER CITY MUSIK SOMMER

Open-Air-Konzerte auf dem Stummplatz

Die Veranstaltungsreihe Neunkircher City Musik-Sommer lockt vom 7. Juli bis zum 4. August immer donnerstags mit einem abwechslungsreichen Programm in die Innenstadt. Hier kann man sich vom Einkauf ausruhen, das gastronomische Angebot auf dem Stummplatz erkunden oder einfach Lebenslust pur genießen.

Die Open-Air-Konzerte dauern jeweils von 18 bis 21 Uhr und sind allesamt kostenlos zu besuchen.

Den Auftakt machen am 7. Juli „Dry Lloyd“ mit Hits der Rock-, Pop- und Countrygeschichte.



DRY LLOYD

7. Juli, 18 bis 21 Uhr
Stummplatz

Das Trio, bestehend aus Bernd Dorst (git, voc), Heike Wagner (harp, voc, perc), Karl-Heinz Kunz

(bass, voc), präsentiert mit einem Minimum an technischem Aufwand eine gelungene Mischung aus mehreren Jahrzehnten der Musikgeschichte, darunter die Beatles, Janis Joplin, Neil Young oder Sam Brown.